

Adhoc Mitteilung**Semperit Gruppe: Sempermed Joint Venture, Thailand**

Wien, 6. Mai 2016 – Wie bereits berichtet, hat die Semperit Gruppe drei Schiedsverfahren gegen den thailändischen Joint Venture Partner, die Sri Trang-Agro Industry Public Co Ltd. Gruppe, sowie gegen die Joint Venture Gesellschaft Siam Sempermed Corporation Ltd. (SSC) eingeleitet.

Im Schiedsverfahren gegen die Joint Venture Partner zur Möglichkeit der Fassung von Board Beschlüssen mit einem reduzierten Quorum ist nun ein Schiedsspruch zu Gunsten von Semperit ergangen. Der Schiedsspruch bestimmt, dass die von Sri Trang Gruppe nominierten Direktoren der SSC durch Nicht-Teilnahme an den Board Sitzungen die Beschlussfähigkeit der SSC und somit auch die Casting Vote des Semperit Chairmans nicht blockieren können oder dürfen.

Zudem wird den thailändischen Joint Venture Partnern durch Schiedsspruch aufgetragen, die Verfahrenskosten und die Kosten des Schiedsgerichts zur Gänze zu tragen und somit Semperit einen Betrag in Höhe von etwa EUR 2,8 Millionen zu ersetzen. Sollte dieser Schiedsspruch vom Joint Venture Partner nicht umgesetzt werden, wird ein Vollstreckungsverfahren erforderlich. Die derzeitige Einbeziehung für die SSC (at equity) in den Konzernabschluss der Semperit Gruppe bleibt vorerst unverändert.

Für Rückfragen:

Martina Büchele
Head of Group Communications
Tel.: +43 676 8715 8621
E-Mail: martina.buechele@semperitgroup.com
www.semperitgroup.com
www.facebook.com/SemperitAG Holding
<https://twitter.com/semperitgroup>

Stefan Marin
Head of Investor Relations
Tel.: +43 676 8715 8210
E-Mail: stefan.marin@semperitgroup.com

Über Semperit:

Die börsennotierte Semperit AG Holding ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe, die in den Sektoren Medizin und Industrie hochspezialisierte Produkte aus Kautschuk entwickelt, produziert und in über 100 Länder weltweit vertreibt: Untersuchungs- und Operationshandschuhe, Hydraulik- und Industrieschläuche, Förderbänder, Rolltreppen-Handläufe, Bauprofile, Seilbahnringe und Produkte für den Eisenbahnoberbau. Die Zentrale des österreichischen Traditionunternehmens, das seit 1824 besteht, befindet sich in Wien. Die Semperit Gruppe beschäftigt weltweit über 7.000 Mitarbeiter, davon knapp 4.100 in Asien und mehr als 800 in Österreich (Wien und Produktionsstandort Wimpassing, Niederösterreich). Zur Gruppe gehören weltweit 22 Produktionsstandorte sowie zahlreiche Vertriebsniederlassungen in Europa, Asien, Australien und Amerika. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte der Konzern einen Umsatz von 915 Mio. EUR sowie ein EBITDA von 101 Mio. EUR.